

①②

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

②① Anmeldenummer: **84112219.5**

⑤① Int. Cl.⁴: **E 05 D 3/06, E 05 D 11/10**

②② Anmeldetag: **11.10.84**

③① Priorität: **15.11.83 DE 3341350**

⑦① Anmelder: **Arturo Salice S.p.A., Via Provinciale Novedrate 10, I-22060 Novedrate (Como) (IT)**

④③ Veröffentlichungstag der Anmeldung: **19.06.85 Patentblatt 85/25**

⑦② Erfinder: **Der Erfinder hat auf seine Nennung verzichtet**

⑧④ Benannte Vertragsstaaten: **AT DE FR GB IT**

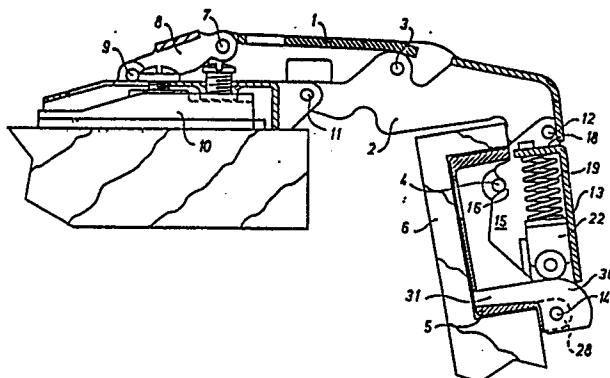
⑧⑧ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten Recherchenberichts: **16.04.86 Patentblatt 86/16**

⑦④ Vertreter: **Lorenz, Eduard et al, Rechtsanwälte Eduard Lorenz - Bernhard Seidler Margrit Seidler - Dipl.-Ing. Hans-K. Gossel Dr. Ina Philipps - Dr. Paul B. Schäuble Dr. Siegfried Jackermeier, Widenmayerstrasse 23 D-8000 München 22 (DE)**

⑤④ **Weitwinkelscharnier.**

⑤⑦ Ein Weitwinkelscharnier besteht aus zwei sich scheerenartig kreuzenden, gelenkig miteinander verbundenen Gelenkarmen (1, 2), deren einen Enden gelenkig mit den einander zugewandten, innen liegenden Enden eines Tragwandanschlagteils (10) und eines Türanschlagteils (5) verbunden sind und deren schwingenden Enden über Schwinghebel (8, 13) an den außen liegenden Enden dieser Anschlagteile angelenkt sind. Ein Schwinghebel (13) ist auf der Achse eines sektorartigen zylindrischen Nockens (30) schwenkbar gelagert, gegen dessen Umfangsfläche ein in diesem Schwinghebel längsverschieblich geführter und von einer Druckfeder (19) beaufschlagter Gleit- oder Rollkörper (25) angedrückt ist, wobei im Bereich der Schließstellung der Gleit- oder Rollkörper (25) von dem zylindrischen Teil der Umfangsfläche des Nockens (30) auf dessen Flanke mit sich verringerndem Radius abgleitet. Um das Weitwinkelscharnier bei der Endmontage wahlweise mit und ohne Schließvorrichtung herstellen zu können, ist der Schwinghebel (13) zwischen seinen Gelenkachsen (12, 14) und jeweils im Abstand von diesen mit Anschlägen (18, 27, 39) versehen, von denen der dem Nocken (30) zugewandte Anschlag die Verschiebung des Gleit- oder Rollkörpers (25, 32, 38) in dem Schwinghebel (13) vor dessen Montage in einem derartigen Abstand vor der Gelenkachse (14) begrenzt, daß der nach der Montage durch die Nocken (30) von

diesem Anschlag abgehoben ist. Zwischen dem anderen Anschlag (18) und der Rückseite des Gleit- oder Rollkörpers ist die Druckfeder (19) eingespannt.





Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

0144628

Nummer der Anmeldung

EP 84 11 2219

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

| Kategorie | Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile | Betrifft Anspruch | KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4) |
|---------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|-------------------------------------------|
| D, A | DE-A-2 749 288 (DEUTSCHE SALICE) * Seite 9, Absätze 5,6; Seite 10, Absätze 1-5; Seite 11, Absätze 1,2; Figuren 4-7 * | 1 | E 05 D 3/06 E 05 D 11/10 |
| A | FR-A-2 456 200 (PRAMETA PRAZISIONSMETALL- UND KUNSTSTOFFERZEUGNISSE G. BAUMANN) * Seite 6, Zeilen 3-36; Seite 7, Zeilen 1-14; Figuren 1,2; Seite 1, Zeilen 33-36; Seite 2, Zeilen 1-24 * | 1-4 | |
| A | DE-A-2 552 729 (K. LAUTENSCHLÄGER) * Seite 7, Absatz 3; Figuren 1,2 * | 1,5 | |
| A | FR-A-2 181 419 (K. LAUTENSCHLAGER) | | |
| Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt | | | RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. 4) |
| | | | E 05 D |
| Recherchenort | Abschlußdatum der Recherche | Prüfer | |
| DEN HAAG | 28-01-1986 | NEYS B.G. | |

KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN

- X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet
- Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie
- A : technologischer Hintergrund
- O : mündliche Offenbarung
- P : Zwischenliteratur
- T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze

- E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- D : in der Anmeldung angeführtes Dokument
- L : aus andern Gründen angeführtes Dokument

& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument